

tionen gewährleisten eine aktuelle und umfassende Information über die Vorbereitung und Durchführung der Parteiwahlen. Konkret und differenziert berichten die Leitungen über die politische Atmosphäre in den Parteikollektiven, die Einbeziehung der Mitglieder und Kandidaten in die Ausarbeitung der Rechenschaftsberichte und Beschlüsse sowie über ihre Aktivität in der politischen Massenarbeit, im sozialistischen Wettbewerb und bei der Gestaltung des innerparteilichen Lebens.

Die Parteiinformation muß die gesellschaftliche Ausstrahlung der Parteiwahlen, die Resonanz der Kollektive zur Innen- und Außenpolitik der Partei sowie zu den Ergebnissen ihrer Umsetzung im eigenen Verantwortungsbereich und vor allem die neuen Initiativen zur allseitigen Stärkung der DDR widerspiegeln.

Weitere Schwerpunkte der Berichterstattung sind die Wertung erreichter Fortschritte bei der Anwendung bewährter Erfahrungen der politischen Führungstätigkeit der Parteiorganisationen und der Wirksamkeit der politisch-ideologischen Arbeit mit den Menschen. Insbesondere ist Auskunft zu geben über den Kampf um die allseitige Erfüllung des Volkswirtschaftsplanes und der übernommenen Verpflichtungen sowie darüber, wie die Kräfte und Mittel auf die konsequente Lösung von Problemen und auf die Überwindung ungerechtfertigter Niveauunterschiede konzentriert werden, bis die notwendigen Resultate erreicht sind.

Die Leitungen vermitteln einen exakten Überblick über die Vorschläge und Hinweise der Parteimitglieder und der anderen Werktätigen, rechnen über ihre Auswertung und Bearbeitung ab und nehmen zu den erreichten Veränderungen Stellung.



Proletarier aller Länder, vereinigt euch!

# Neuer Weg

Organ des Zentralkomitees der SED für Fragen des Parteilebens

Beilage  
zum Heft 10/1988

Dokumente der Partei

**Direktive**  
des Zentralkomitees  
der Sozialistischen Einheitspartei  
Deutschlands  
für die Durchführung der Parteiwahlen  
1988

(Beschuß des Politbüros  
des ZK der SED  
vom 26. 4. 1988)